Frau Crämer von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung erläutert das Thema der Informationsvorlage anhand einer Präsentation.

Die Wirtschaftsförderung möchte sich gemeinsam mit der Gastronomie und dem Meckenheimer Verbund e. V. des Themas der Möglichkeiten und Varianten der Mehrwegsysteme annehmen und frühzeitig hierüber informieren.

Dazu erfolgte auch ein Austausch mit anderen Wirtschaftsförderungen im Rhein-Sieg-Kreis. Vorläufiges Ergebnis hieraus ist, dass eine konkrete Umsetzung bislang noch in keiner Kommune stattgefunden hat. Meist gab es Einzelaktionen aufgrund der Aktivitäten von Initiativen, Vereinen oder Arbeitskreisen.

Die Wirtschaftsförderung ist jedoch bestrebt, eine gesamtheitliche kommunale Lösung gemeinsam mit den anderen Wirtschaftsförderungen zu finden, um ein System zu erarbeiten, welches kommunalübergreifend funktioniert.

Einzelne Gastronomiebetriebe nutzen derzeit schon einige Möglichkeiten bzw. testen verschiedene Lösungen aus. Im Bereich Bonn ist man schon weiter im Verfahren. Hier wird vor allem das System „Rebowl“ genutzt.

Bei den Meckenheimer Gastronomen fand eine stichprobenhafte Erhebung statt, inwiefern dort das Thema gesehen und ggf. schon umgesetzt wird bzw. inwieweit die Bereitschaft besteht, bei einem dahingehenden System mitzumachen.

Grundsätzlich stieß die Abfrage auf eine interessierte und positive Resonanz, wenngleich das Thema dadurch, dass eine Umsetzung erst ab 2023 erfolgen muss, noch nicht vordringlich behandelt wird. Die Wirtschaftsförderung empfiehlt jedoch, sich frühzeitig damit zu beschäftigen. Bedenken bestehen jedoch noch bei den Möglichkeiten der Umsetzbarkeit eines Mehrwegsystems seitens der Gastronomie. Dies speziell im Hinblick auf Hygiene, Kosten und Logistik.

Im ersten Halbjahr 2022 soll weiter über das Thema im Ausschuss berichtet und informiert werden.

Die Ausschussmitglieder bedanken sich für die Ausführungen.

Im Nachgang wird zum einen die Frage gestellt, in welcher Form die weitere Bearbeitung des Themas im Rahmen der Neuaufstellung der Wirtschaftsförderung stattfinden wird, sowie welche Rolle der Meckenheimer Verbund bei der Umsetzung eines Mehrwegsystems spielen soll.

Laut der Verwaltung musste die eigentlich für den 09.12.2021 geplante Mitgliederversammlung des Verbunds Corona-bedingt ins Jahr 2022 verlegt werden.

Demnach steht eine Verabschiedung der neuen Satzung noch aus. Die gemeinsame Umsetzung eines Systems mit dem Meckenheimer Verbund ist aufgrund der Aussagen und Wünsche aus den letzten Sitzungen des Hauptausschusses und des Rats der Stadt Meckenheim so vorgesehen. Ein gemeinsames Vorgehen von Wirtschaftsförderung und Verbund wird auch seitens der Verwaltung als sinnvoll erachtet. Sobald die Neuorganisation des Verbunds durchgeführt wurde, kann das Thema ggf. noch anders bzw. neu justiert angegangen werden.